

Untersuchungsbericht *)

Antragsteller:	Fritz Doppelmayer GmbH Tannachstr. 10 D-87439 Kempten-Heiligkreuz
Inhalt des Antrags:	Besichtigung und Probenahme aus einem ausgeführten Objekt. Bestimmung des Feuchtegehaltes und Brandverhaltens einer Vliesbahn aus ungebundener Schafwolle als Wärmedämmstoff: „doscha Wolle“ Prüfungen zur Verlängerung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z 23.1.3-253.
Herkunft der Proben:	Die Probenahme erfolgte am 12.06.2001 durch einen Mitarbeiter des FIW München aus einer im März 1998 gedämmten Zwischendecke des Einfamilienhauses von: Familie Mair Dottenried 43 87439 Kempten
Bericht Nr:	Ü1.100-3/01
Ausstellungsdatum:	18. Juli 2001
Textseiten:	3

**Probenahme:**

Die entnommenen Proben wurden aus einer Decke zwischen Ober- und Dachgeschoss eines Einfamilienhauses zwischen den Dachstuhlzangen ausgebaut.

Die Decke zeigte zwischen den Zangen folgenden Aufbau:

- ca. 2 cm Bretterschalung
- 8 cm Wärmedämmung aus Schafwolle
- ca. 2 cm Bretterschalung

Dampfbremsen oder Unterspannbahnen wurden nicht vorgefunden.

Zum Zeitpunkt der Entnahme waren das Obergeschoss unterhalb der gedämmten Decke und das Dachgeschoss oberhalb nicht ausgebaut, unverputzt, unbeheizt und unbewohnt. Weiterhin waren beide Stockwerke durch einen Aufgang verbunden.

Nach Aussage des Eigentümers Herrn Mair wurde die Zwischendecke im März 1998 mit der Vliesbahn aus ungebundener Schafwolle „doscha Wolle DRP 08“ gedämmt.

Aus der Dämmung wurde eine Probe von 500 mm x 500 mm entnommen, in Kunststoff-Folien verpackt und zur weiteren Untersuchung ins FIW München gebracht.

Probenvorbereitung:

Ein Teil der entnommenen Proben wurde gewogen und anschließend bei 70 °C bis zur Massenkonstanz getrocknet. Anschließend erfolgte die Bestimmung des Feuchtegehaltes.

Das Brandverhalten wurde an Proben, die 14 Tage im Normalklima DIN 50014-23/50-2 gelagert wurden, bestimmt.

Versuchsergebnisse:

- Massebezogener Feuchtegehalt: $u_m = 12 \%$
- Brandverhalten: Das Material erfüllt die Baustoffklasse B2 der DIN 4102 mit Flammenhöhen zwischen 12 und 14 cm.



Beurteilung:

Nach 3 Jahren Verwendung als Zwischendeckendämmung zeigte die ungebundene Schafwolle keine Beschädigungen durch Feuchtigkeit oder Ungeziefer.

Der massenbezogene Feuchtegehalt der Wärmedämmung betrug 12 %.

Die Anforderungen der Baustoffklasse B2 nach DIN 4102 wurden erfüllt.

Gräfelfing, 18. Juli 2001 CK-us
Sachgebietsleiter

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Karrer'.

Dipl.-Ing.(FH) C. Karrer



Bearbeiter

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Forster'.

P. Forster